Anlage 4

Landeshauptstadt
München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Prof. Dr. (Univ. Florenz)
Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

An das
Gesundheitsreferat
Referentin Beatrix Zurek
per E-Mail an:
beschlusswesen.gsr@muenchen.de

27.01.2026

V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB)

Sehr geehrte Frau Zurek,
liebe Kollegin,

ich bedanke mich für die Zuleitung der Vorlage „**PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung**“ und möchte Ihnen folgende Stellungnahme zukommen lassen. Detaillierte fachliche Anmerkungen wurden vorab auf Arbeitsebene übermittelt.

Die Leitlinie Gesundheit ist ein bedeutender Baustein unseres gemeinsamen Stadtentwicklungskonzepts PERSPEKTIVE MÜNCHEN. Innerhalb des Gesamtsystems der PERSPEKTIVE MÜMCHEN, bestehend aus dem Leitmotiv der Stadt im Gleichgewicht, den Strategischen Leitlinien und Fachleitlinien, dem Stadtentwicklungsplan (STEP), den Handlungsräumen der Stadtentwicklung sowie dazugehörigen Konzepten, Programmen und Maßnahmen, kommt den Fachleitlinien eine besondere Rolle bei der Steuerungsunterstützung zu. Diese hervorgehobene Bedeutung der Fachleitlinien wurde in der aktuellen Fortschreibung der PERSPEKTIVE MÜNCHEN zur Nachhaltigkeitsstrategie besonders gewürdigt und zeigt sich in der nun vorliegenden Fachleitlinie Gesundheit. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung koordiniert die Weiterentwicklung des Stadtentwicklungskonzepts in enger Abstimmung mit den Referaten sowie Gleichstellungs- und Querschnittsstellen und gibt hierfür Rahmenbedingungen für die beteiligten Akteur*innen vor. Die Fachleitlinien umfassen die strategischen und fachlichen Zielsetzungen für Fachbereiche für einen mittelfristigen Zeitraum, die referatsübergreifend vereinbart werden.

Blumenstr. 28 b
80331 München
Telefax (089) 233 – 27888
E-Mail: s.plan@muenchen.de

Im Fortschreibungsprozess der Leitlinie Gesundheit haben Mitarbeiter*innen beider Referate in einem sehr ziel- und ergebnisorientierten Erarbeitungsprozess innerhalb kurzer Zeit bedeutsame Ergebnisse erzielt. Dabei wurden die Qualitätskriterien für die Erstellung von Fachleitlinien in sehr positiver Form umgesetzt. Besonders hervorzuheben sind:

- Die Erfassung von aktuellen Trends und Herausforderungen anhand fachlicher Analysen und Indikatoren
- Eine systematische Weiterentwicklung der letzten Leitlinie Gesundheit als Fortschreibungsgrundlage
- Die referatsübergreifende Festlegung und Abgrenzung der relevanten Handlungsfelder der Leitlinie Gesundheit
- Partizipative Erarbeitung von Zielvereinbarungen der Fachleitlinie und Ausformulierung von Leitprojekten sowohl unter Einbindung der Verwaltung als auch Akteur*innen der Stadtgesellschaft in Formaten wie den Regionalwerkstätten.
- Wir zeichnen die Sitzungsvorlage mit der Bitte um Übernahme folgender Ergänzung mit:

  I) Antrag der Referentin, S. 17
  Antragsziffer 6.3:
  Ergänzung und Änderung:

  Das GSR wird durch das PLAN (PLAN-HAI-23) im Rahmen der integrierten Quartiersentwicklung für klimaneutrale, -resiliente und lebenswerte Quartiere beteiligt und regelmäßig eingeladen, gesundheitliche Bedarfe zu melden und Stellungnahmen zu Planungen abzugeben ***und soll zukünftig auch in der Umsetzungsphase der integrierten Quartiersentwicklung, dem Sanierungsmanagement durch das PLAN (PLAN-HAIII-23) einbezogen werden.***

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung freut sich, dass im Leitprojekt „Gesunde Nachbarschaften“ die Bestandsquartiere neben den Neubauquartieren als Setting/Raumbezug berücksichtigt wurden. Wir bitten um Kontaktaufnahme mit PLAN HAI/23 bei der Gebietsauswahl, um mögliche Zusammenarbeiten gezielt vorantreiben zu können.

Im Fortschreibungsprozess haben Mitarbeiter*innen aller beteiligten Referate fachlich intensiv und vertrauensvoll kooperiert. Abschließend gilt mein Dank den Kolleg*innen des Gesundheitsreferats und allen Beteiligten an der Leitlinie Gesundheit, die zur erfolgreichen Fortschreibung beigetragen haben.

Wir zeichnen die Sitzungsvorlage mit der Bitte um Übernahme der o. g. Ergänzung mit.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk
Stadtbaurätin

Datum: 23.01.2026
Telefon: 233-48088
Telefax: 233-48575
Dorothee Schiwy

Sozialreferat

Sozialreferentin

[redacted]

[LHM-intern]

PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung

Aus der Krise lernen - Psychische Gesundheit vulnerabler Gruppen fördern,
Antrag Nr. 20-26 / A 00369 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste und der SPD / Volt – Fraktion vom 18.08.2020, eingegangen am 18.08.2020

Gesundheitliche Versorgung und Gesundheitsförderung in der Stadtplanung verankern,
Antrag Nr. 20-26 / A 02839 von DIE LINKE. / Die PARTEI vom 15.06.2022, eingegangen am 15.06.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18827

Beschluss des Gesundheitsausschusses vom 26.02.2026 (VB)
Öffentliche Sitzung

An GSR-GP-SuG2

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

vielen Dank für die Zuleitung des o. g. Beschlussentwurfes und für die enge Einbindung des Sozialreferates.

Als ein Bestandteil der Perspektive München bildet die Fachleitlinie Gesundheit den strategischen Rahmen und eines der zentralen Planungsinstrumente zur nachhaltigen Gestaltung der kommunalen Gesundheitsförderung, der Prävention, des Gesundheitsschutzes und der Versorgung der Bürger*innen vor Ort.

Auch die besondere Beachtung der Zielgruppe Kinder- und Jugendliche ist in diesem Kontext von Bedeutung. Die in der Beschlussvorlage beschriebenen Handlungsfelder und deren Leitprojekte leisten einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung und zum präventiven Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Die in der Fachleitlinie genannten Ziele setzen eine ressortübergreifende und kooperative Zusammenarbeit voraus. In diesem Kontext betrachte ich die Beteiligung meines Hauses an den weiterführenden Prozessen als notwendig und begrüße die Einbindung des Sozialreferates beim Fortschreiben von betreffenden Fragestellungen.

[LHM-intern]

Aus oben genannten Gründen zeichnet das Sozialreferat die Beschlussvorlage mit.

Mit freundlichen Grüßen

Dorothee Schiwy
Berufsmäßige Stadträtin

Datum: 21. JAN. 2026
Telefon: 0-233-83500
Florian Kraus

Referat für Bildung und Sport
Stadtschulrat

[redacted]

PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung

Aus der Krise lernen - Psychische Gesundheit vulnerabler Gruppen fördern,
Antrag Nr. 20-26 / A 00369 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste und der SPD / Volt – Fraktion vom 18.08.2020, eingegangen am 18.08.2020

Gesundheitliche Versorgung und Gesundheitsförderung in der Stadtplanung verankern,
Antrag Nr. 20-26 / A 02839 von DIE LINKE. / Die PARTEI vom 15.06.2022, eingegangen am 15.06.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18827

Beschluss des Gesundheitsausschusses vom 26.02.2026 (VB)
Öffentliche Sitzung

Mitzeichnung des Referats für Bildung und Sport

An das Gesundheitsreferat

Das Referat für Bildung und Sport bedankt sich für die Zusendung der oben genannten Beschlussvorlage und zeichnet diese unter Beachtung des folgenden Hinweises mit:

Die ursprüngliche Rückfrage des Geschäftsbereichs Allgemeinbildende Schulen des Referats für Bildung und Sport zur Finanzierung des Leitprojekts "Gesundheitsförderliche Schulumfeldgestaltung – naturnah, biodivers, klimaresilient mit Öffnung in das Quartier" wurde in der nun überarbeiteten Projektidee durch den Zusatz „Die Umsetzung der Leitprojekte und der Maßnahmenideen steht unter dem Vorbehalt der Finanzierung aus Budgetmitteln bzw. der Kostenneutralität." aus hiesiger Sicht geklärt. Im Geschäftsbereich Allgemeinbildende Schulen des Referats für Bildung und Sport stehen für dieses Leitprojekt keine Mittel zur Verfügung.

Das Referat für Bildung und Sport war während des gesamten Fortschreibungsprozesses umfassend einbezogen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit in diesem Kontext.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Florian Kraus
Stadtschulrat

Datum: 19.01.2026
Telefon: 0 233-775013
[redacted]
uvo11.rku@muenchen.de

Referat für Klima- und Umweltschutz
Sachgebiet Nachhaltige Entwicklung, Umweltberichterstattung
RKU-I-1

[LHM-intern]

PERSPEKTIVE MÜNCHEN
Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit
inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18827
Beschluss des Gesundheitsausschusses vom 26.02.2026 (VB)
Öffentliche Sitzung

An das Gesundheitsreferat

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

das Referat für Klima- und Umweltschutz bedankt sich für die sehr gute, transparente und konstruktive Zusammenarbeit bei der Erstellung oben genannter Vorlage und zeichnet diese ohne Änderungen mit.

Mit der Fachleitlinie Gesundheit wird einmal mehr deutlich, wie stark die Ziele der Gesundheit mit den Zielen des Klima- und Umweltschutzes übereinstimmen. Gerade beim Klimaschutz und der Klimaanpassung, der Biodiversität, dem Ausbau blau-grüner Infrastruktur, der Verbesserung der Luft- und Lärmsituation sowie der Schaffung von Anreizen für eine gesunde und nachhaltige Ernährung ergeben sich mannigfaltige Synergieeffekte. Sehr gerne würden wir diese künftig gemeinsam mit Ihnen verstärkt nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christine Kugler
Berufsmäßige Stadträtin

[LHM-intern]

Datum: 20.01.2026
Telefon: 0 233-724908
Mail: gb1-21.mor@muenchen.de

Mobilitätsreferat
Gesamtstrategie
MOR-GB1.21

Mitzeichnung Beschlussentwurf
„Perspektive München – Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung“
des Gesundheitsreferats

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18827

Sehr geehrte Frau Zurek,

am 12.01.2026 bat Ihr Referat um Mitzeichnung der o. g. Sitzungsvorlage. Das Mobilitätsreferat bedankt sich für die Erstellung und Zuleitung und zeichnet die Vorlage ohne Einwände mit.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent

Datum: 19.01.2026
Telefon: 233 - 45000
Telefax: 233 - 45003
Frau Dr. Sammüller
bdr.kvr@muenchen.de

Kreisverwaltungsreferat
Die Referentin

Stellungnahme des KVR zur Sitzungsvorlage des GSR Nr. 20-26 / V 18827 - PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung

An das Gesundheitsreferat

Das Kreisverwaltungsreferat bedankt sich für die Zuleitung des Beschlussentwurfes.
Die inhaltlich beteiligte Hauptabteilung IV des Kreisverwaltungsreferates, Branddirektion, wurde bereits auf Arbeitsebene im Rahmen der Beschlusserstellung einbezogen.
Die Branddirektion war aktiv an der Erarbeitung des Querschnittsthemas der Krisenresilienz unter Punkt 5.2 der Fachleitlinie beteiligt.

Die Mitzeichnungsfähigkeit ist daher gegeben.

Die Bedeutung der Vision der Landeshauptstadt München als eine gesunde Stadt, in der alle* Menschen, unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, Behinderung, Einkommen und Bildung, Zugang zu bedarfsgerechten Angeboten der Prävention und medizinischen Versorgung sowie dem Schutz ihrer Gesundheit haben, wird durch den Fachbereich Diversity in der Branddirektion in allen benannten Handlungsfeldern unterstützt.

Da künftig Online-Fortbildungsformate für Mitarbeitende des Rettungsdienstes zu Versorgungsangeboten und Versorgungslücken angeboten und entwickelt werden sollen (vgl. Handlungsfeld 3), stehen wir neben der Teilnahme an Querschnittsthemen jederzeit bereit, an Workshops bzw. Arbeitsgruppen zur Thematik Online-Fortbildungsformate teilzunehmen, um eine Integration in die entsprechenden Bereiche des KVR zu unterstützen und somit an einer diversitätssensible Versorgung in der Landeshauptstadt München mitzuwirken.

[redacted]
Dr. Sammüller

Von: [redacted]

An: LL Gesundheit <leitlinie.gsr@muenchen.de>; GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>

Gesendet am: 21.01.2026 13:11:42

Betreff: Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

das Kommunalreferat zeichnet den o.g. Beschluss ohne Einwände mit und bedankt sich herzlich für die Einbindung in den sehr transparenten Fortschreibungsprozess.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
--
Landeshauptstadt München
Kommunalreferat
Steuerung und Betriebe
Denisstr. 2
80335 München

Telefon: +49 89 233-7 25403
Fax: +49 89 233-7 26057
E-Mail pers: [redacted]
E-Mail off: sb.kom@muenchen.de
Internet: http://www.kommunalreferat-muenchen.de

Wichtige Informationen zur elektronischen Kommunikation mit uns:
http://www.muenchen.de/ekomm

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.
Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15gr Holz, 260ml Wasser, 0,05kWH Strom und 5gr CO2.

Diese Nachricht, inklusive möglicher Anhänge,
enthält vertrauliche Informationen.
Wurde diese E-Mail irrtümlich an Sie geschickt,
benachrichtigen Sie uns bitte und löschen Sie
diese E-Mail komplett von Ihrem System.

Von: LL Gesundheit
Gesendet: Montag, 12. Januar 2026 11:06
[redacted]

Kulturreferat
Abteilung 3 Kulturelle Bildung,
Internationales, Urbane Kulturen
KULT-ABT3

Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit
Mitzeichnung Kulturreferat

Das Kulturreferat begrüßt die Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit und zeichnet sie gerne mit. Gesundheitsförderung wird hier berechtigterweise als breit angelegte Querschnittsaufgabe beschrieben, die eine sektorenübergreifende Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachbereiche erfordert. Es ist erfreulich, dass das Thema kulturelle Teilhabe an einigen Stellen Erwähnung findet. Denn Kultur und insbesondere Kulturelle Bildung können zu den beschriebenen Zielen und Umsetzungen einen wichtigen Beitrag leisten. Fragen nach der Förderung von Resilienz, Gesundheit und Wohlbefinden durch Kulturelle Bildung sind schon sehr lange Teil des Fachdiskurses. Seit einigen Jahren werden sie aber international mit steigender Intensität bearbeitet. Befeuert wurde dies 2019 durch eine Veröffentlichung der Weltgesundheitsorganisation, die in über 3.000 evidenzbasierten Studien die positiven Auswirkungen kultureller Teilhabe auf die Gesundheit nachwies.[1] Auch die spürbar steigende Zahl an Projektteilnehmenden mit psychischen Erkrankungen quer durch alle Altersgruppen bewirkt, dass sich das fachliche Feld verstärkt mit diesem Thema beschäftigt. Besonders interessant für das Gesundheitsreferat sind wohl beispielsweise „Kultur auf Rezept"-Ansätze, die international und in einigen Städten Deutschlands bereits umgesetzt werden.[2] Auch gibt es Angebote Kultureller Bildung, die im Rahmen des Präventionsgesetzes finanziert werden (z.B. in vollstationären Pflegeeinrichtungen).[3]

Die Konzeption Kulturelle Bildung München ist Teil der Leitlinie Bildung, auf die diese Fortschreibung dezidiert verweist. Teilhabegerechtigkeit, Inklusion, Partizipation, Selbstwirksamkeit, Resilienz und viele andere Begriffe, die diese Beschlussvorlage prägen, sind Leitgedanken der Konzeption Kulturelle Bildung. Die Fortschreibung von 2019 wurde federführend von der Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung verantwortet. Sie ist im Kulturreferat angesiedelt und arbeitet eng mit dem Referat für Bildung und Sport sowie dem Sozialreferat zusammen. Die Koordinierungsstelle unterstützt und initiiert Projekte, an denen Menschen mit Behinderungen, Traumata, Pflegegrad oder Erkrankungen potentialorientiert mitwirken, die Begegnungsräume schaffen, Empathie stärken und kreative wie soziale Lernprozesse anstoßen. In diesem Sinn sehen wir eine große Schnittmenge zu den Zielen und Aktivitäten, die in dieser Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit zur Sprache kommen und bitten um Einbeziehung bei der Umsetzung der Leitlinie Gesundheit.

---

1 Weltgesundheitsorganisation (WHO), Regionalbüro für Europa, Daisy Fancourt, Saoirse Finn: HEALTH EVIDENCE NETWORK SYNTHESIS REPORT 67: What is the evidence on the role of the arts in improving health and well-being? A scoping review

2 In Frankfurt hat das Gesundheitsamt im Rahmen eines Erasmus+ Projektes („COPE") Kultur auf Rezept entwickelt. Die Rezepte wurden dann vom Gesundheitsamt ausgestellt.
In Bremen erprobt die VHS im Rahmen eines Interreg Programms „Kultur auf Rezept". Praxen, Kliniken und Beratungsstellen stellen die Rezepte aus. Auch Kaiserslautern hat 2025 ein Projekt Kultur auf Rezept gestartet.
(https://www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/medienportal/pressemitteilungen/077646/index.html.de

3 Siehe z.B. Märchenland e.V.: https://maerchenunddemenz.de/

[LHM-offen]

Telefon: 0 233-24536

Referat für Arbeit und Wirtschaft
Kommunale Beschäftigungspolitik und Qualifizierung
Berufliche Übergänge & Fachkräftesicherung

Mitzeichnung der Beschlussvorlage des GSR

PERSPEKTIVE MÜNCHEN

Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung

Aus der Krise lernen - Psychische Gesundheit vulnerabler Gruppen fördern,
Antrag Nr. 20-26 / A 00369 von der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste und der SPD / Volt – Fraktion vom 18.08.2020, eingegangen am 18.08.2020

Gesundheitliche Versorgung und Gesundheitsförderung in der Stadtplanung verankern,
Antrag Nr. 20-26 / A 02839 von DIE LINKE. / Die PARTEI vom 15.06.2022, eingegangen am 15.06.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18827

Beschluss des Gesundheitsausschusses vom 26.02.2026 (VB)

An das Gesundheitsreferat
Gegen o.g. Beschlussvorlage bestehen keine Einwände.
Das Referat für Arbeit und Wirtschaft zeichnet die Vorlage für die Belange des Referats für Arbeit und Wirtschaft mit.

[redacted]
Dr. Christian Scharpf
[redacted]

Von:	beschlusswesen.dir <beschlusswesen.dir@muenchen.de>
An:	GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>
Gesendet am:	19.01.2026 13:27:05
Betreff:	Bitte um Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Lieber Herr [redacted]

dass DIR hat zum obigen Mitzeichnungsersuch keine Anmerkungen seitens der intern angefragten Fachstellen D-I-ZV und D-II-SEN.

Die in der Vorlage benannten Stellen D-GSt und D-KGL müssen von Ihnen gesondert eingebunden werden.

Viele Grüße

[redacted]

Landeshauptstadt München
Direktorium – Geschäftsleitung
Rathaus, Marienplatz 8, Zi. 258
80331 München

Tel.: 233 - 92509

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München
http://www.muenchen.de/ekomm
Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich
15gr Holz, 260 ml Wasser, 0,05 kWH Strom und 5 gr CO2.

Von:	Gleichstellungsstelle für Frauen <gst@muenchen.de>
An:	GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>
Gesendet am:	21.01.2026 16:43:08
Betreff:	AW: Bitte um Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Sehr geehrter Herr [redacted]

vielen Dank für die Zusendung der o.g. Beschlussvorlage und der Leitlinie Gesundheit.
Wir sind mit beidem einverstanden und zeichnen mit.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Gleichstellungsstelle für Frauen
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München
Tel. 0049-(0)89-233-92465
Fax 0049-(0)89-233-24005
E-Mail: gst@muenchen.de
http://www.muenchen.de/gst
https://www.instagram.com/stadtmuenchen_gleichstellung

Die Gleichstellungsstelle für Frauen feiert vom 9. bis 11. Oktober ihr 40-jähriges Jubiläum: www.muenchen.de/40jahre-gst

Bildbeschreibung: Weißes Banner mit lila Schrift links oben: Feministisches Rathaus für Frauen und alle Geschlechter. Rechts unten pinke und lila Schrift: 40 Jahre Gleichstellungsstelle für Frauen. Rechts davon ein Logo für das Jubiläum. In der Mitte eine vielfältige Personengruppe

--

Der Newsletter der Gleichstellungsstelle für Frauen informiert über aktuelle Veranstaltungen und Entwicklungen zum Thema Geschlechtergerechtigkeit in München.
Hier können Sie sich für den Newsletter anmelden.

Wenn Sie sich mit obiger Anrede nicht zutreffend angesprochen fühlen, teilen Sie uns bitte mit, wie Sie angesprochen werden möchten.

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München www.muenchen.de/ekomm
Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

Von:	Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ* <kgl@muenchen.de>
	GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>; [redacted]
An:	[redacted]
Gesendet am:	19.01.2026 14:03:39
Betreff:	AW: Bitte um Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Guten Tag [redacted]

vielen Dank für die Zuleitung der Beschlussvorlage und die gute Einbindung. Die KGL ist mit dem Beschlussentwurf einverstanden und zeichnet mit.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

--
[redacted]

Landeshauptstadt München
Oberbürgermeister
Koordinierungsstelle zur
Gleichstellung von LGBTIQ*
Angertorstr. 7, 80469 München
Tel: 089 / 233-725536
www.muenchen.de/lgbti
Termine nach Vereinbarung!

Von:	Behindertenbeirat <behindertenbeirat.soz@muenchen.de>
An:	GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>; GSR bdr.gsr <bdr.gsr@muenchen.de>
CC:	[redacted]
Gesendet am:	20.01.2026 12:05:48
Betreff:	FAK UA Bitte um Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau[redacted]

nach Rücksprache mit dem befassenden Facharbeitskreis zeichnet der Behindertenbeirat die o.g. Sitzungsvorlage mit.

Mit freundlichen Grüßen
[redacted]
#GerneperDu

Geschäftsstelle des Behindertenbeirat
der Landeshauptstadt München

Sozialreferat
Amt für Soziale Sicherung S-I-BI1
Burgstraße 4, 80331 München

Telefon:
089 / 233- 21972 **Leitung** [redacted]
089 / 233- 21075 **Sachbearbeitung** derzeit nicht besetzt
089 / 233- 21179 **Teamassistenz** [redacted]
089 / 233- 21971 **Teamassistenz** [redacted]
Nachwuchskraft [redacted]

Website:
www.behindertenbeirat-muenchen.de
https://www.facebook.com/behindertenbeiratmuenchen

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München
siehe: http://www.muenchen.de/ekomm

***Umwelt-Check* vor dem Ausdrucken:** Brauchen Sie diese Email wirklich in Papierform?

Von:	migrationsbeirat <migrationsbeirat@muenchen.de>
An:	GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>
Gesendet am:	21.01.2026 16:14:08
Betreff:	AW: ERINNERUNG: Bitte um Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Migrationsbeirat ist mit den in den beiden Anträgen vorgeschlagenen Aktualisierungen und Erweiterungen einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
Geschäftsstelle des
Migrationsbeirats der LHM
Sendlinger Str. 1
80331 München
089/233-92554
weitere Infos unter:
www.migrationsbeirat-muenchen.de

[redacted]

Von:	Seniorenbeirat.soz <seniorenbeirat.soz@muenchen.de>
An:	GSR beschlusswesen.gsr <beschlusswesen.gsr@muenchen.de>
CC:	[redacted]
Gesendet am:	21.01.2026 13:48:38
Betreff:	AW: Bitte um Mitzeichnung - V 18827 "PERSPEKTIVE MÜNCHEN - Fortschreibung der Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung" (SB) - im Rahmen der stadtweiten Abstimmung

Sehr geehrter Herr [redacted]

mit dem Thema „Leitlinie Gesundheit inklusive Bericht zur räumlichen Gesundheitsplanung“ hat sich der Seniorenbeirat der Landeshauptstadt München lange beschäftigt
und unterstützt das ausdrücklich.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Landeshauptstadt München
Seniorenbeirat
Burgstr. 4
80331 München

Tel.: (089) 233-21166
Fax: (089) 233-25428

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Freitags geschlossen

[redacted]